

Hygiene- und Sicherheitskonzept **für den KulturSommer 2021 im Schlossinnenhof**

Der KulturSommer Wolfenbüttel ist ein Open-Air Veranstaltungsformat in den niedersächsischen Sommerferien vom 23.07. bis 29.08.2021. Auf einer Bühne oder auf einer Szenenfläche vor der Bühne finden Veranstaltungen und Workshops statt.

Die Veranstaltungen können im Sinne des §6b der Corona Verordnung in zwei Gruppen unterteilt werden:

Gruppe 1 beinhaltet Veranstaltungen, die nicht auf verbale Kommunikation ausgerichtet sind und das Publikum nicht mit einbeziehen. Exemplarisch sind dies Kleinkunstdarbietungen, Theateraufführungen, Konzerte und Kinovorstellungen.

Gruppe 2 beinhaltet Veranstaltungen bei denen eine verbale Kommunikation stattfindet und mit dem Publikum in Interaktion getreten wird.

Für Gruppe-2-Veranstaltungen gelten geänderte, bzw. erweiterte Maßnahmen gemäß „Ergänzung“ (siehe S. 5).

Aufbauend auf den Erfahrungen der im letzten Jahr am selben Ort durchgeführten Veranstaltungen und den erprobten Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen wurde das Hygienekonzept überarbeitet und gemäß des Stufenplanes des Landes Niedersachsen vom 23.06.2021 modifiziert. Die jeweiligen Hygienemaßnahmen werden dynamisch den jeweiligen vom Landkreis festgelegten Stufen angepasst, die durch Allgemeinverfügungen veröffentlicht werden. Generell gilt, dass die AHA + L Regeln weiterhin hohe Wichtigkeit behalten.

Für die Open-Air-Veranstaltungen im KulturSommer sind hier die wichtigsten Regelungen in den jeweiligen Stufen im Überblick zusammengefasst.

Stufe 0 geringes Infektionsgeschehen Inzidenz zwischen 0 und 10

- Publikum sitzend an 2er, 3er und 4er-Tischen
- Der Mindestabstand zum Nachbartisch beträgt 1 Meter.
- MNB nicht erforderlich
- Kontaktnachverfolgung über personalisiertes Ticketsystem und Luca-App (notfalls über handschriftlich auszufüllende Kontaktformulare)
- Verzehr von Speisen und Getränken ist an den Tischen erlaubt.
- Abstandsregelungen durch Bodenaufkleber, Tensatoren und Ausschilderung in den Publikumsbereichen (Einlass, Gastronomie und Toiletten).

Maximale Besucherzahl: 151 Sitzplätze (= 1m Abstand)

Stufe 1 erhöhtes Infektionsgeschehen Inzidenz zwischen 10 und 35

- Publikum sitzend an 2er, 3er und 4er-Tischen
- Der Mindestabstand zum Nachbartisch beträgt 1 Meter.
- MNB nicht erforderlich
- Kontaktnachverfolgung über personalisiertes Ticketsystem und Luca-App (notfalls über handschriftlich auszufüllende Kontaktformulare)
- Verzehr von Speisen und Getränken ist an den Tischen erlaubt.
- Abstandsregelungen durch Bodenaufkleber, Tensatoren und Ausschilderung in den Publikumsbereichen (Einlass, Gastronomie und Toiletten).

Maximale Besucherzahl: 151 Sitzplätze (= 1m Abstand)

Stufe 2 Hohes Infektionsgeschehen Inzidenz zwischen 35 und 50

- Publikum sitzend an 2er, 3er und 4er-Tischen
- Der Mindestabstand zum Nachbartisch beträgt 1 Meter.
- MNB erforderlich, solange der Sitzplatz nicht eingenommen wurde.
- Zugang nur mit negativem Testergebnis oder Impfnachweis (2. Impfung liegt mind. 14 Tage zurück)
- Kontaktnachverfolgung über personalisiertes Ticketsystem und Luca-App (notfalls über handschriftlich auszufüllende Kontaktformulare)
- Verzehr von Speisen und Getränken ist an den Tischen erlaubt.
- Abstandsregelungen durch Bodenaufkleber, Tensatoren und Ausschilderung in den Publikumsbereichen (Einlass, Gastronomie und Toiletten).

Maximale Besucherzahl: 151 Sitzplätze (= 1m Abstand)

Stufe 3 Starkes Infektionsgeschehen Inzidenz über 50

- Publikum sitzend an 2er, 3er und 4er-Tischen
- Der Mindestabstand zum Nachbartisch beträgt 1,50 Meter.
- MNB erforderlich, solange der Sitzplatz nicht eingenommen wurde.
- Zugang nur mit negativem Testergebnis oder Impfnachweis (2. Impfung liegt mind. 14 Tage zurück)
- Kontaktnachverfolgung über personalisiertes Ticketsystem und Luca-App (notfalls über handschriftlich auszufüllende Kontaktformulare)
- Verzehr von Speisen und Getränken ist an den Tischen erlaubt.
- Abstandsregelungen durch Bodenaufkleber, Tensatoren und Ausschilderung in den Publikumsbereichen (Einlass, Gastronomie und Toiletten).

Maximale Besucherzahl: 140 Sitzplätze (= 1,50 m Abstand)

Bühnensituation und Technik

- Bühne 10 x 7 m (Die Bühne wurde breiter als üblich ausgeführt, um Abstandshalten zu erleichtern, bzw. zu ermöglichen.)
- Die Positionierung von Akteuren auf der Bühne erfolgt nach definierten Abstandsregeln. Hier wird den Empfehlungen der „Branchenspezifischen Handlungshilfe zum SARS-CoV2-Arbeitsschutzstandard für die Branche Bühnen und Studios im Bereich Proben und Vorstellungsbetrieb“ der VBG gefolgt. Auf Abstandshalten kann verzichtet werden, wenn die Gruppe zusammenlebt, probt und reist.

- Wenn möglich werden die Mikrofone vom Ensemble mitgebracht.
- Wenn Mikrofone und/oder weiteres Equipment seitens des Veranstalters den Musikern zur Benutzung zur Verfügung gestellt werden, wird dieses im Anschluss durch einen Techniker desinfiziert. Der Techniker trägt beim Desinfektionsvorgang zu seinem eigenen Schutz Einweghandschuhe.
- Zwischen Darsteller bzw. Musiker und Publikum wird ein Sicherheitsabstand von 3 Metern eingehalten.

Vorverkauf und Ticketing

- Der Kartenverkauf erfolgt vorrangig online und telefonisch.
- Mit dem Kauf werden Namen, vollständige Adresse und Telefonnummer abgefragt und im System erfasst.
- Auf dem Ticket stehen folgende Hinweise: Fester Sitzplatz, Bei Anzeichen von Erkältung oder grippeähnlichen Anzeichen, ist der Zutritt zum Veranstaltungsgelände für die betreffende Person und ihre Begleitung untersagt.
- Bei Restkarten wird eine eingeschränkte Abendkasse vorgehalten.

Einlass

- Ein- und Ausgang werden über die Schlossportalbrücke geregelt. Mit dem notwendigen Abstand von 1,50 m werden die beiden Wege sichtbar voneinander getrennt.
- Am Eingang befindet sich ein Standgerät zur Handdesinfektion.
- Abstandsmarkierungen und Hinweise auf dem Schlossplatz sorgen für ausreichend Abstand bei den Wartenden.
- Hinweise mit Verhaltensregeln am Eingang und im Schlossinnenhof
- Ticketkontrolle, wenn möglich kontaktlos
- Nutzung digitaler Lösungen zur Kontaktverfolgung mit Luca und Corona Warn App; (notfalls in Papierform); Das Einscannen wird vom Einlasspersonal betreut und überwacht.
- Der freie Durchgang für Museumsbesucher bzw. Gäste der Bundesakademie muss gewährleistet sein.
- Die Gäste werden persönlich vom Servicepersonal zu ihren Plätzen geführt.
- Ab Stufe 2: Solange die Gäste nicht sitzen, ist eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen. Verkauf von medizinischen und FFP2 Masken zum Selbstkostenpreis an der Abendkasse.

Testungen

Erweiterung der Öffnungszeiten der Corona-Bürgerteststelle auf dem Stadtmarkt ist möglich, um Künstlerinnen und Künstlern und – bei Bedarf – dem Publikum Testungen zu ermöglichen.

Alternativ ist es auch möglich, ein mobiles Testteam im Schloss vorzuhalten oder – für Künstler - Selbsttest unter dem 4-Augen-Prinzip durchzuführen.

Testung der Künstler am Veranstaltungstag (Nachweis darf nicht älter als 24 Stunden sein)
Bühnen/Service-Personal (2 x wöchentlich)

Toiletten

• Toilettensituation:

- Damen: In der Damentoilette sind 8 Toilettenkabinen sowie vier Waschbecken vorhanden. Damit könnten sich gleichzeitig 5 Personen im vorgeschriebenem Mindestabstand aufhalten.
- Herren: In der Herrentoilette sind 4 Kabinen, 8 Urinale sowie 4 Waschbecken vorhanden. Damit könnten sich gleichzeitig 5 Personen im vorgeschriebenem Mindestabstand aufhalten.
- Auf die Personenbegrenzung wird gut sichtbar hingewiesen.

• An zentraler Stelle im Toilettenvorbereich wird ein Desinfektionsspender aufgestellt.

• Die Toiletten werden in regelmäßigen Abständen gereinigt und desinfiziert. Eine Reinigungskraft ist während der gesamten Veranstaltungsdauer vor Ort und wird die Oberflächen wie Türklinken, Toilettenbrillen und Spülknöpfe in regelmäßigen Intervallen von 30 Min. reinigen. Zudem füllt sie Verbrauchsmaterialien, wie Flüssigseife, Desinfektionsmittel und Papierhandtücher kontinuierlich auf. Die Reinigung wird in einem ausgehängten Plan schriftlich dokumentiert.

• Eine ausreichende Belüftung kann während der gesamten Veranstaltungsdauer garantiert werden.

Künstlergarderoben und Catering

• Den Künstlern wird ein ausreichend großer Raum mit Schminktischen und separaten Toiletten und Dusche zur Verfügung gestellt (Renaissancesaal).

• Die Garderobe wird vor Eintreffen der Künstlergruppe mit Desinfektionsmittel gereinigt. Der Zutritt ist ausschließlich dem Ensemble und den notwendigen Servicekräften erlaubt. (Legitimation durch Festival-Pässe)

• Nach Beendigung des Auftritts und Verlassen der Garderobe wird erneut desinfiziert.

• Mindestabstände sind einzuhalten (außer bei Ensembles, die als »Kohorte« gelten).

• In den Garderoben sind Flüssigseife, Einmalhandtücher sowie Handdesinfektionsmittel vorhanden.

Gastronomie

Der Verkauf von Getränken und Snacks ist unter folgenden Sicherheits- und Hygienevorkehrungen geplant:

- Kasse und die Ausgabe von Speisen und Getränken finden getrennt voneinander statt.
- Die Tresen werden mit Schutzscheiben aus Plexiglas versehen. Eine regelmäßige Reinigung findet statt.
- Ein Handwaschbecken mit fließendem Wasser sowie Hand- und Flächendesinfektionsmittel stehen für das Personal zur Verfügung.
- Das Personal trägt medizinische oder FFP2-Masken.
- Vor den Gastronomietresen sind entsprechende Markierungen aufgebracht, um den Mindestabstand der Wartenden zu gewährleisten.
- Für die Müllentsorgung stehen berührungslose Behälter mit Deckel bereit.
- Benutztes und unbenutztes Geschirr wird voneinander getrennt. Gläser und Geschirr werden in einer Gastro-Geschirrspülmaschine mit mind. 65 Grad gereinigt.

Personal

Das Serviceteam aus dem Lessingtheater bzw. dem Filmpalast Wolfenbüttel übernimmt die Kontrolle am Ein- und Auslass unter Berücksichtigung der Hygiene- und Zugangsbeschränkungen sowie den Thekenverkauf.

Das Personal ist angehalten, sich zwei Mal wöchentlich testen zu lassen. Dazu bietet der Arbeitgeber nach § 5 SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung Testmöglichkeiten (u.a. Zelt auf dem Stadtmarkt) an.

Ergänzung

Für die Veranstaltung am 7. August 2021, in der eine Interaktion mit dem Publikum stattfindet, wird das Hygienekonzept unter Berücksichtigung des § 6 a folgendermaßen ergänzt:

Die Veranstaltung findet Open-Air im Schlossinnenhof statt, wo das vorliegende Hygienekonzept Anwendung findet.

Der 1-stündige Workshop richtet sich an Jugendliche ab 11 Jahren. Das Angebot wird kontaktlos und unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,50 m durchgeführt. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 25 Personen. Kontaktdatenerfassung erfolgt bei der Buchung des Workshops sowie am Veranstaltungstag über die Luca-App oder schriftlichem Erfassungsbogen.

Die Teilnahme ist mit einem negativen Corona-Schnelltest oder einem Impfnachweis gestattet. Das Tragen einer MNB wird ab Stufe 2 (Inzidenz über 35) verpflichtend.